

Heiße Nummer

Berlin. Nach der gegen Exweltmeister Felix Sturm verhängten Haftstrafe fordert der Bund Deutscher Berufsboxer (BDB) ein komplett staatlich kontrolliertes Dopingtestsystem. »Wenn Doping zu einem Strafverfahren führt, dann muss es der Staat auch kontrollieren«, sagte BDB-Präsident Thomas Pütz dem *sid*. Sturm war am Donnerstag vom Landgericht Köln auch aufgrund eines positiven Tests in Las Vegas zu drei Jahren Gefängnis verurteilt worden. »Wegen eines Tests aus den USA von einem auf Profit orientierten Unternehmen wird ein deutscher Sportler ins Gefängnis geschickt – das ist eine heiße Nummer«, so Pütz. (*sid/jW*)

<https://www.jungewelt.de/artikel/377626.boxen-heiße-nummer.html>